

Wahlverhalten 1919-1933

Aufgaben

- Vergleichen Sie die Ergebnisse auf den unterschiedlichen Ebenen (Reich – Kreis – Kommune). Wo bestehen Gemeinsamkeiten und Unterschiede?
- Stellen Sie die Wahlergebnisse grafisch dar! (z.B. mit einem Tabellenkalkulationsprogramm)
- Untersuchen und beurteilen Sie die Entwicklungen zwischen 1919 und 1933.

Parteien:

BVP = Bayerische Volkspartei

CNBLP = Christlich-Nationale Bauern- u. Landvolkpartei

CSP = Christlich-Soziale Partei [„Eisenbahner-Partei“]

DDP = Deutsche Demokratische Partei (seit 1930: DStP = Deutsche Staatspartei)

DNVP = Deutschnationale Volkspartei (im März 1933 als „Kampffront Schwarz-Weiß-Rot“ zusammen mit dem Stahlhelm angetreten)

DSP = Deutschsoziale Partei

DVP = Deutsche Volkspartei

DVFP = Deutschvölkische Freiheitspartei

KPD = Kommunistische Partei Deutschlands

NSDAP = Nationalsozialistische Deutsche Arbeiterpartei (1924 unter dem Namen Nationalsozialistische Freiheitsbewegung angetreten)

RPDM = Reichspartei des deutschen Mittelstandes

(M)SPD = (Mehrheits-)Sozialdemokratische Partei Deutschlands

USDP = Unabhängige Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Zentrum = Deutsche Zentrumspartei (auch CVP = Christliche Volkspartei)

Ergebnisse der Reichstagswahlen im Deutschen Reich¹ (alle Angaben in Prozent)

¹ Vereinfacht nach STURM, Reinhard: Weimarer Republik (Informationen zur politischen Bildung, Heft 261), überarbeitete Neuauflage 2011 (abrufbar unter: <https://www.bpb.de/izpb/55944/weimarer-republik>), S. 65.

	19.01. 1919	6.06. 1920	4.05. 1924	7.12. 1924	20.05. 1928	14.09. 1930	31.07. 1932	6.11. 1932	5.03. 1933
Wahlbeteiligung	83,0	79,2	77,4	78,8	75,6	82,0	84,1	80,6	88,8
KPD		2,1	12,6	9,0	10,6	13,1	14,3	16,9	12,3
USPD	7,6	17,9	0,8	0,3	0,1				
(M)SPD	37,9	21,7	20,5	26,0	29,8	24,5	21,6	20,4	18,3
DDP	18,5	8,3	5,7	6,3	4,9	3,8	1,0	1,0	0,9
Zentrum Und BVP	19,7	18,0	16,6	17,3	15,2	14,8	15,7	15,0	13,9
DVP	4,4	13,9	9,2	10,1	8,7	4,5	1,2	1,9	1,1
DNVP	10,3	15,1	19,5	20,5	14,2	7,0	5,9	8,3	8,0
NSDAP			6,5	3,0	2,6	18,3	37,3	33,1	43,9
Sonstige	1,6	3,0	8,6	7,8	14,7	13,9	3,1	3,3	1,6

Ergebnisse der Reichstagswahlen im Kreis Coesfeld²

	19.01. 1919	6.06. 1920	4.05. 1924	7.12. 1924	20.05. 1928	14.09. 1930	31.07. 1932	6.11. 1932	5.03. 1933
Wahlbeteiligung	88,6	87,8	86,1	80,5	87,8	86,9	83,8	89,3	
KPD		0,0	2,1	1,3	1,8	2,0	5,4	6,7	3,3
USPD	0,0	4,8	0,7	0,3					
SPD	12,9	8,2	5,6	7,7	9,1	7,2	4,6	4,5	3,8
DDP	2,0	1,5	1,0	1,1	1,1	0,6	0,1	0,1	0,1
Zentrum	82,8	80,0	76,4	79,4	67,0	66,1	70,1	67,2	58,6
DVP	1,1	3,5	3,2	3,3	2,0	1,4	0,5	1,0	0,4
RPDM		0,0		0,3	9,9	7,6	0,6	0,4	
DNVP	1,1	2,0	6,4	5,5	4,6	3,4	4,9	7,7	12,1
NSDAP				0,7	1,0	3,7	11,2	7,7	21,5
Sonstige	0,1	0,0	4,6 ³	0,6	3,5 ⁴	8,0 ⁵	2,6 ⁶	4,7 ⁷	0,2

Hans-Jürgen SMULA fasst die Ergebnisse der Reichstagswahlen für den (heutigen) Kreis Coesfeld so zusammen: „Die Reichstagswahlen von 1920-1933 zeigten in den Landkreisen Coesfeld und Lüdinghausen Parallelen zur Entwicklung auf Reichsebene. In allen Wahlen lagen die Ergebnisse des Zentrums im Kreis Coesfeld noch deutlich über den Ergebnissen im Kreis Lüdinghausen. Von 1920-1933 ist insgesamt ein deutliches Absinken der Zentrumsanteile, bei zwischenzeitlichen Schwankungen, zu verzeichnen, wobei das Zentrum bis zuletzt in beiden Kreisen die dominante Stellung behielt.

So startete man bei der Reichstagswahl am 6.6.1920 mit 80,0 % (Kreis Coesfeld) bzw. 69,6 & (Kreis Lüdinghausen) und behauptete bei der Reichstagswahl am 5.3.1933 noch ein Stimmpotenzial von 58,6% bzw. 45,3%. Den Parteien der demokratischen Mitte (DVP, DDP/DSP) kam in beiden Kreisen in keiner Phase der Weimarer Republik eine nennenswerte

² Vgl. FASSE: Fortschritt und tiefe Verunsicherung, S. 583.

³ Davon 1,2 für die DVFP und 0,5 für die DSP.

⁴ Davon 2,1 für die Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei (CNBLP)

⁵ Davon 5,1 für das Deutsche Landvolk (CNBLP).

⁶ Davon 2,1 für das Deutsche Landvolk.

⁷ Davon 4,0 für das Deutsche Landvolk/Deutsche Bauernpartei

Bedeutung zu, ebenso wenig der DNVP. Die SPD führte in beiden Kreisen im Vergleich zum Reich ein bescheidenes Dasein. Im Kreis Coesfeld begann sie 1920 mit 8,2 %, erhielt bei der Reichstagswahl 1928 mit 9,1 % ihr bestes Ergebnis und sank bis 1933 auf 3,8 % zurück. Ähnlich verlief ihre Entwicklung im Kreis Lüdinghausen.

Nach dem Zentrum die größte Bedeutung hatten die beiden extremen Flügelparteien KPD und NSDAP.

1920 verzeichnete die KPD im Kreis Coesfeld noch 0,0%, im Kreis Lüdinghausen magere 3,1%. Bis zur Reichstagswahl am 6.11.1932 konnte sie ihre Anteile kontinuierlich auf schließlich 6,7 bzw. 18,8% steigern.

Die NSDAP war bis 1928 völlig unbedeutend. Erst nach Ausbruch der Weltwirtschaftskrise erlangte sie bei der Reichstagswahl am 14.9.1930 im Kreis Coesfeld 3,7 %, im Kreis Lüdinghausen 5,0%. Am 31.7.1932 entschieden sich 11,2 bzw. 12,3 der Wähler für die NSDAP, am 6.11.1932 dagegen nur noch 7,7 bzw. 9,9%. Dafür erlebte sie nach der Machtergreifung bei der Reichstagswahl am 5.3.1933 die ruckartige Steigerung auf 21,5 bzw. 25,0%, blieb damit aber noch erheblich hinter den Anteilen im Reich zurück.“⁸

In einzelnen Gemeinden sah es aber teilweise anders aus. So konnte die NSDAP in der Gemeinde Senden bei der Reichstagswahl am 6. November 1932 36% der Stimmen holen. Zusammen mit der DNVP (10%) waren sie stärker als das Zentrum (45%). Im benachbarten Ottmarsbocholt sahen die Ergebnisse ganz anders aus: Zentrum (84%), NSDAP (6%), DNVP (4%). Bei der Reichstagswahl im März 1933 glichen sich dann die Ergebnisse in Senden und Ottmarsbocholt an, da in Ottmarsbocholt eine massive Wählerwanderung vom Zentrum zur NSDAP stattfand: Zentrum (46/53%), NSDAP (39/40%), Kampffront/DNVP (11/5 %).

Ergebnisse der Reichstagswahl vom 14.09. 1930⁹

	Wahlbeteiligung	NSDAP	DNVP	Zentrum	SPD	KPD	Sonst.
Deutsches Reich	82,0	18,3	7,0	11,8	24,5	13,1	25,3
Wahlkreis Westfalen-Nord	84,2	12,03	5,86	31,52	16,84	11,32	22,43
Kreis Borken	86,2	4,27	4,25	75,54	3,06	1,70	11,18
Kreis Coesfeld	87,8	3,71	3,46	66,06	7,25	1,99	17,53

Ergebnisse der Reichstagswahl vom 31.07. 1932¹⁰

	Wahlbeteiligung	NSDAP	DNVP	Zentrum	SPD	KPD	Sonst.
Deutsches Reich	84,0	37,4	5,9	12,5	21,6	14,6	8,0
Wahlkreis Westfalen-Nord	85,9	25,65	5,68	32,88	18,00	13,02	4,76
RB Münster	85,8	18,57	4,64	44,78	10,51	17,61	3,88
Kreis Coesfeld	86,9	11,16	4,93	70,10	4,61	5,44	3,76

⁸ SMULA: Die politische und parteipolitische Landschaft im heutigen Kreisgebiet seit 1848, S. 120.

⁹ TERHALLE: Der Aufstieg der Nationalsozialisten im Westmünsterland (1928-1933), S. 88.

¹⁰ Ebd., S. 89.

Ergebnisse der Reichstagswahl vom 6.11. 1932¹¹

	Wahlbeteiligung	NSDAP	DNVP	Zentrum	SPD	KPD	Sonst.
Deutsches Reich	80,6	33,1	8,8	11,9	20,4	16,9	8,9
Wahlkreis Westfalen-Nord	82,2	22,32	7,14	31,87	16,93	15,81	5,93
RB Münster	82,0	15,92	6,13	43,34	10,02	19,69	4,90
Kreis Coesfeld	83,8	7,65	7,72	67,16	4,54	6,75	6,18

Ergebnisse der Reichstagswahl vom 5.03. 1933¹²

	Wahlbeteiligung	NSDAP	Kampffront S-W-R (DNVP)	Zentrum	SPD	KPD	Sonst.
Deutsches Reich	88,7	43,9	8,0	11,2	18,3	12,3	6,3
Wahlkreis Westfalen-Nord	89,7	34,86	6,83	28,69	15,63	10,72	3,27
RB Münster	89,4	28,74	6,96	38,97	9,30	13,82	2,20
Kreis Coesfeld	89,3	21,48	12,01	58,63	3,74	3,27	0,77
Kreis Lüdinghausen	89,6	25	6	45	9	13	1

Ergebnisse der Reichstagswahl vom 5. März 1933 – Landkreis Coesfeld im Vergleich mit dem Landkreis Lüdinghausen¹³

	Landkreis Coesfeld	Landkreis Lüdinghausen
Wahlbeteiligung	89,3%	89,6 %
Abgegebene gültige Stimmen insgesamt	29.496	43.872
NSDAP	6.337	10.958
SPD	1.105	3.835
KPD	966	5.771
Zentrum	17.295	19.891
DNVP (Kampffront Schwarz-Weiß-Rot)	3.575	2.828
DVP	117	254
Christlich-sozialer Volksdienst	31	268
Deutsche Bauernpartei	37	19
Deutsch-Hannoversche Partei	2	4
DDP (Deutsche Staatspartei)	31	44

¹¹ Ebd., S. 89.

¹² Ebd., S. 90. Und WERMERT: Die Weimarer Zeit und die frühen dreißiger Jahre, S. 488.

¹³ Vgl. <https://treemagic.org/rademacher/www.verwaltungsgeschichte.de/luedinghausen.html>

Andere Parteien	0	0
-----------------	---	---

Ergebnisse der Reichstagswahlen in der Stadt Coesfeld¹⁴

	19.01. 1919	6.06. 1920	4.05. 1924	7.12. 1924	20.05. 1928	14.09. 1930	31.07. 1932	6.11. 1932	5.03. 1933
Wahlbeteiligung	83,4	82,1	83,8	81,3	72,4	86,0	87,1	82,7	89,7
KPD		0,0	2,2	0,7	1,1	3,4	7,2	10,3	5,8
USPD	0,0	4,7	0,7	0,1					
SPD	18,3	13,5	10,4	11,9	15,3	14,0	6,1	6,3	5,9
DDP	3,5	2,6	1,6	2,0	2,0	1,5	0,2	0,0	0,1
Zentrum	70,1	67,6	66,4	68,4	58,1	55,0	65,8	63,0	56,5
DVP	5,3	9,3	8,2	9,3	4,2	2,8	1,0	2,0	0,8
RPDM		0,0			0,5	13,3	10,9	0,9	0,3
DNVP	2,6	2,3	7,9	6,1	3,9	4,5	4,1	6,8	10,2
NSDAP				0,5	0,4	3,3	14,2	9,8	20,5
Sonstige	0,2	0,0	2,6	0,5	1,7	4,6	0,5	0,4	0,2

Ergebnisse der Reichstagswahlen in der Gemeinde Coesfeld-Kirchspiel¹⁵

	19.01. 1919	6.06. 1920	4.05. 1924	7.12. 1924	20.05. 1928	14.09. 1930	31.07. 1932	6.11. 1932	5.03. 1933
Wahlbeteiligung	90,9	89,8	85,2	86,4	81,7	87,1	87,3	84,3	89,6
KPD			0,5	0,2	0,6	0,7	1,3	1,6	1,2
USPD	0,0	1,5	0,3	0,1					
SPD	3,0	4,0	1,5	1,6	4,2	2,1	1,3	0,9	0,8
DDP	0,1	0,4	0,9	0,2	0,5	0,1	0,0	0,1	0,0
Zentrum	96,0	90,5	88,8	92,8	78,9	74,4	81,3	77,2	66,4
DVP	0,4	1,9	1,0	0,4	0,7	0,5	0,2	0,4	0,2
RPDM					0,1	4,7	2,0	0,0	0,1
DNVP	0,3	1,7	4,6	3,9	2,4	3,0	3,8	5,8	17,0
NSDAP				0,1	0,4	1,0	6,5	4,1	13,7
Sonstige	0,2	0,0	2,4	0,6	7,6 ¹⁶	16,2 ¹⁷	5,5 ¹⁸	9,8 ¹⁹	0,7

¹⁴ FASSE: Fortschritt und tiefe Verunsicherung, S. 582.

¹⁵ Vgl. Ebd.

¹⁶ Davon 6,8 für die CNBLP (Christlich-Nationale Bauern- und Landvolkpartei).

¹⁷ Davon 13,7 für das Dt. Landvolk.

¹⁸ Vollständig für die gemeinsame Liste von Dt. Landvolk und CNBLP.

¹⁹ Davon 9,3 für Dt. Landvolk/CNBLP